

## Zentrale Änderungen der Richtlinien zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit nach dem SGB XI vom 21.12.2023

Diese Übersicht beinhaltet diejenigen Kapitel, Unterkapitel/Module und ggf. Kriterien, zu denen die umfangreichsten Änderungen in den Richtlinien vorgenommen wurden.

Kapitel	ggf. Unterkapitel bzw. Module	ggf. Kriterium	wesentlicher Inhalt der Änderungen
2.3 Begutachtung zur Feststellung von Pflegebedürftigkeit			Einwilligung zur Weiterleitung einer Heilmittelpfehlung
3.1 Pflegekassen			Erforderliche Unterlagen für die Begutachtung
3.2 Medizinischer Dienst			Begutachtungsform des strukturierten Telefoninterviews
3.2.7 Anhörungsverfahren			Erläuterung des Anhörungsverfahrens
3.4 Begutachtung bei Krisensituationen von nationaler oder regionaler Tragweite	3.4.1 Krisensituationen von nationaler oder regionaler Tragweite  3.4.2 Durchführung der Begutachtung zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit bei Krisensituationen		Definition von und Umgang mit Krisensituationen für die Begutachtung
4.4 Angaben im Gutachten zur antragstellenden Person, zur Untersuchung und zur beantragten Leistung			Verzögerung des Begutachtungsverfahrens
4.8 Pflegebedürftigkeit	4.8.3 Beurteilung von Selbstständigkeit		Definition/Klarstellung von „Unmittelbares Zurechtlegen, Richten von Gegenständen“
4.9 Pflegefachliche Konkretisierung der Module und der Abstufungen der Selbstständigkeit	4.9.5 F 4.5 Modul 5: Bewältigung von und selbständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen	F 4.5.7 Körpernahe Hilfsmittel	Klarstellung: Das An- und Ablegen paariger Hilfsmittel wird jeweils als eine Maßnahme gezählt.

4.9 Pflegefachliche Konkretisierung der Module und der Abstufungen der Selbstständigkeit	4.9.1 F 4.6 Modul 6: Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte	F 4.6.3 Sichbeschäftigen	Definition/Klarstellung von „Unmittelbares Zurechtlegen, Richten von Gegenständen“
4.9 Pflegefachliche Konkretisierung der Module und der Abstufungen der Selbstständigkeit	4.9.1 F 4.6 Modul 6: Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte	F 4.6.4 Vornehmen von in die Zukunft gerichtete Planungen	Definition/Anpassung von „überwiegend unselbständig“
5.5 Pflegefachliche Konkretisierung der Module und der Abstufungen der Selbstständigkeit	5.5.6 KF 4.5 Modul 5: Bewältigung von und selbständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen	KF 4.5.7 Körpernahe Hilfsmittel	Klarstellung: Das An- und Ablegen paariger Hilfsmittel wird jeweils als eine Maßnahme gezählt.
5.5 Pflegefachliche Konkretisierung der Module und der Abstufungen der Selbstständigkeit	5.5.7 KF 4.6 Modul 6: Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte	KF 4.6.3 Sichbeschäftigen	Definition/Klarstellung von „Unmittelbares Zurechtlegen, Richten von Gegenständen“
5.5 Pflegefachliche Konkretisierung der Module und der Abstufungen der Selbstständigkeit	5.5.7 KF 4.6 Modul 6: Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte	KF 4.6.4 Vornehmen von in die Zukunft gerichtete Planungen	Definition/Anpassung von „überwiegend unselbständig“
6.1 Art des Gutachtens	6.1.2 Gutachten nach strukturiertem Telefoninterview		Entscheidungskriterien und Voraussetzungen für die Begutachtungsform des strukturierten Telefoninterviews
6.2 Erwachsene-Formulargutachten zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit			Verzögerung des Begutachtungsverfahrens (vgl. Kapitel 4.4) + Art der Erledigung als strukturiertes Telefoninterview (mit oder ohne Unterstützungsperson)
6.2 Erwachsene-Formulargutachten zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit	8 Weitere Empfehlungen und Hinweise für die Pflegekasse	8.2 Heilmittel oder andere therapeutische Maßnahmen	Einwilligung zur Weiterleitung einer Heilmittelpflichtempfehlung (vgl. Kapitel 2.3)

<p>6.3 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre – Formulargutachten zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit</p>			<p>Verzögerung des Begutachtungsverfahrens (vgl. Kapitel 4.4) + Art der Erledigung als strukturiertes Telefoninterview (mit Unterstützungsperson)</p>
<p>6.3 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre – Formulargutachten zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit</p>	<p>8 Weitere Empfehlungen und Hinweise für die Pflegekasse</p>	<p>8.2 Heilmittel oder andere therapeutische Maßnahmen</p>	<p>Einwilligung zur Weiterleitung einer Heilmittellempfehlung (vgl. Kapitel 2.3)</p>